Presseinformation

29. Juli 2002

Altes Handwerk, Kunst und Kultur an der NÖ Eisenstraße

5. Lunzer Webermarkt vom 2. bis 4. August

Beim 5. „Lunzer Webermarkt“ haben Besucher die seltene Möglichkeit, den Weg vom Rohstoff über den Faden bis zum fertigen Textil mitzuverfolgen, wenn zwölf AusstellerInnen in der wunderschönen Atmosphäre des Lunzer Amonhauses vom 2. bis 4. August gediegenes Handwerk zeigen. Die alten Techniken des Spinnens und Webens, die sich wieder zunehmender Beliebtheit erfreuen, können hautnah miterlebt werden. Aber auch kreative Elemente, neue Techniken und einzigartige Produkte prägen den lebendigen Markt, der die Kunsthandwerksprodukte ebenso zum Verkauf anbietet.

Als besondere Gäste sind heuer Andreas Zierlinger aus dem Waldviertel, der den Werdegang von Stoffen aus der Hanfpflanze bis zum Gewebe zeigt, und die „Weberrunde der Steirischen Eisenstraße“ aus Trofaiach eingeladen. Wer selber am Handwebrahmen weben lernen möchte, kann sich unter der Telefonnummer 0732/602 24 40 zu einem Kurs anmelden.

Die gleichzeitig stattfindenden „Sommerspiele Lunz am See“ bieten am Freitag, 2. August, Wassermusik am See mit Flöten und Gamben sowie dem Boezen Salonorchester. Am Samstag, 3. August, liest Birgit Doll Marlene Streeruwitz, am Sonntag, 4. August, ist ab 10 Uhr der Krapfenkirtag der Lunzer Bäuerinnen angesagt.

Der „Lunzer Webermarkt“ in den Arkaden des Amonhauses ist am Freitag zwischen 14 und 18 Uhr, am Samstag zwischen 9 und 18 Uhr und am Sonntag zwischen 9 und 17 Uhr geöffnet. Nähere Informationen beim Infotelefon des Gästedienstes Lunz unter der Nummer 07486/8081-15.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at